



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/04/2017) vom
11.12.2017

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Wolf-Michael Drews

2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Brigitte Stuhr

Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Frau Manuela Petrowski

Frau Beate Schade

Herr Timo Szopieray

Herr Carsten Wendt

Herr Thomas Wischnewsky

Herr Armin Wollesen

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

Abwesend:

Mitglieder

Frau Marion Carnehl

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:20 Uhr

Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.09.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland STEIN/BV/030/2017
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Stein STEIN/BV/031/2017
8. Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Stein STEIN/BV/032/2017
9. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens 2018 für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
10. Jahreskarte Parkplatz-Süd
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Dieterich eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 10 anwesenden Gemeindevertretern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung wie folgt erweitert:

Neuer TOP 10: Jahreskarte Parkplatz-Süd

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden TOP 11 und 12.

Neuer TOP 13: Stundungsangelegenheiten

Der bisherige TOP 12 wird TOP 14

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte 12 bis 14 abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 12 bis 14 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohnerschaft werden keine Anfragen gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.09.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.09.2017 werden keine Einwendungen vorgetragen. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Bgm. Dieterich gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt

**TO-Punkt 6: Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland
Vorlage: STEIN/BV/030/2017**

Der Hauptausschuss hat sich bereits auf seiner Sitzung vom 27.11.2017 mit der vorliegenden Kooperationsvereinbarung befasst. Von dort kommt die Empfehlung dem vorliegenden Entwurf der Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland zuzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der beigefügten Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Stein
Vorlage: STEIN/BV/031/2017**

Der Hauptausschuss hat sich intensiv auf seiner Sitzung vom 27.11.2017 mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf befasst. Von dort kommt die einstimmige Empfehlung an die Gemeindevertretung, diesem Haushaltsentwurf zuzustimmen.

Bürgermeister Dieterich erläutert die Eckpunkte des Haushaltsentwurfes 2018.

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Stein hat eine sehr umfangreiche Bedarfsliste an zu beschaffenden Ausrüstungsgegenstände für den Haushalt 2018 vorgelegt. Die Notwendigkeit einer Vielzahl der genannten Anschaffungen wird grundsätzlich gesehen. Kritisch wird hingegen die Notwendigkeit zur Beschaffung eines Schlauchbootes und Schwimmwesten gesehen.

Eine Berücksichtigung im Haushalt 2018 wird daher erst unterjährig nach erfolgter abschließender Bedarfsanalyse ggfs. durch einen Nachtragshaushalt erfolgen können. Insofern bleibt der bisherige Haushaltsentwurf unverändert.

Weiterer Diskussionsbedarf zum Haushaltsentwurf 2018 besteht nicht.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan, den Anlagen und dem Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Stein
Vorlage: STEIN/BV/032/2017**

Die Gemeinde Stein erhebt eine Zweitwohnungssteuer. Die Steuer beträgt zur Zeit 12 % des Mietwertes (vgl. § 9 der Satzung).

Angesichts der gegebenen Haushaltssituation wird seitens der Gemeinde Stein nunmehr erwogen, den Zweitwohnungssteuertarif dahingehend anzuheben, dass die Steuer ab 2018 14 % des Mietwertes beträgt.

Dieser Verwaltungsvorlage ist ein Satzungsentwurf für die beabsichtigte Änderung der Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Stein beigefügt.

Unter der Voraussetzung, dass die derzeitigen Zweitwohnungen in der Gemeinde Stein auch bei einer Erhöhung des Steuertarifs steuerbare Zweitwohnungen bleiben, könnte die Gemeinde mit der beabsichtigten Satzungsänderung nach heutigem Sachstand 2018 Mehreinnahmen (im Vergleich zum auslaufenden Jahr 2017) in Höhe von etwa 9.300,00 EUR erzielen.

Für die Zweitwohnungssteuerpflichtigen in der Gemeinde Stein stellt sich die jährliche Mehrbelastung in Folge der Erhöhung des Zweitwohnungssteuertarifs wie folgt dar (ebenfalls bezogen auf die momentane Steuerfestsetzung): durchschnittlich + 183,60 EUR (bei einer Spanne – in Abhängigkeit vom Mietwert des jeweiligen Objektes – zwischen etwa 50,00 EUR und 525,00 EUR [!]).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Stein (ZwStSa 2009) gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens 2018 für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr

Der vom Wehrvorstand im Rahmen des Sondervermögens Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Stein aufgestellte Einnahme- und Ausgabeplan 2018 liegt allen Gemeindevertretern/innen vor.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorgelegten Einnahme- und Ausgabeplan 2018 im Rahmen des Sondervermögens Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Stein zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Jahreskarte Parkplatz-Süd

Die Möglichkeit des Erwerbs einer Jahreskarte zum dauerhaften Parken auf dem Parkplatz-Süd besteht bereits seit Jahren. Die derzeitige Jahresgebühr beträgt 140 €/Jahr. Vermutlich aufgrund der Höhe der Parkgebühr wird die Inanspruchnahme einer Jahreskarte bislang nur wenig in Anspruch genommen, zumal das Parken nur in der Zeit von April bis Oktober eines Jahres gebührenpflichtig ist.

Aufgrund der sehr begrenzten Parkmöglichkeiten im angrenzenden „Neubaugebiet Alte Schule“ soll nach Meinung des Bürgermeisters durch Senkung der Gebühren einer Jahreskarte die Parksituation im genannten Gebiet entschärft und die Anwohner zum Parken auf dem Parkplatz Süd ermuntert werden.

Nach erfolgter Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung spricht sich für eine Absenkung der Parkgebühr einer Jahreskarte von derzeit 140 € auf 80 € ab 01.01.2018 aus. Die Anwohner des genannten Wohngebietes „Alte Schule“ sollen durch Handwurfsendung darüber informiert werden, auch das künftig eine Überwachung des ruhenden Verkehrs im Wohngebiet erfolgen wird.

Die Amtsverwaltung wird gebeten einen entsprechenden Satzungsänderungsentwurf vorzubereiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Dieterich informiert, dass ein neuer Mietvertrag für den Bauhof jetzt vorliegt und nennt auch die Vertragsinhalte.

Der AZV hat aufgrund aktueller Rechtsprechung signalisiert künftig die Kreisstraße aus der Berechnung der Straßenentwässerungsentgelte der Gemeinde Stein herausnehmen und stattdessen dem Kreis die Gebühren selbst in Rechnung stellen zu wollen.

gesehen:

Peter Dieterich
- Bürgermeister -

Mirko Hirsch
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -